

1.09. bis 7.09. 2017 Mitmachaktion zum Handy- Recycling:

Woche der Gold-Handys



Wir machen mit bei der „Woche der Gold-Handys, weil wir Gutes tun und Handys recyceln“

Es ist ein riesiger Goldschatz mit einem Wert von mehreren Milliarden Euro. Er liegt tief versteckt in den Handys dieser Welt. Denn Smartphones funktionieren nur mit wertvollen Mineralien wie Gold und Coltan. Alleine in Deutschland verstauben rund 100 Millionen alter Mobiltelefone.

Daher ruft das Katholische Hilfswerk *missio* zur Mitmachaktion „**Woche der Gold-Handys**“ vom 1. bis zum 7. September 2017 auf. Der Termin wurde ganz gezielt gewählt, findet doch zu diesem Zeitpunkt die Internationale Funkausstellung (IFA) in Berlin statt, wo die neuesten Elektronik-Produkte präsentiert werden. Rund eine viertel Million Besucher werden auf der weltweit größten Fachmesse zu diesem Thema erwartet. Diese Gelegenheit will *missio* nutzen, um bei Aktionen in zahlreichen deutschen Städten zum Handy-Recyceln aufzurufen. Denn die alten Handys sind Gold wert: 41 Handys enthalten so viel von diesem Edelmetall wie eine ganze Tonne Golderz.

So kann man mitmachen:

- Handys ohne SIM-Karte in unsere Aktionsbox von *missio* geben! Sie steht im Elterncafé. Informationen zur Datensicherheit liegen an der Box.

Jedes Handy hilft zweifach

Wer sein nicht mehr genutztes Smartphone für *missio* spendet, hilft doppelt. Denn erstens recycelt die Firma Mobile-Box die in den Althandys enthaltenen Rohstoffe. Zweitens kommt für jedes eingeschickte Handy bis zu einem Euro der Aktion Schutzengel von *missio* zugute. Mit diesem Geld werden in der Demokratischen Republik Kongo Überlebende des Bürgerkrieges unterstützt. Eine Ursache des blutigen Konflikts sind die wertvollen Mineralien wie Gold und Coltan, die die Rebellen illegal außer Landes bringen, um ihren Krieg zu finanzieren. *missio* fördert dort den Aufbau von Trauma-Zentren und engagiert sich mit der Aktion Schutzengel für Handys ohne Konfliktmineralien.